

Regler-Schlauchleitung-Set

zum Anschluss von Gasgrills mit einem Gas-Kartuschen-Anschluss
an 5 bzw. 11 kg Gasflaschen



INHALTSVERZEICHNIS

ZU DIESER ANLEITUNG	1
SICHERHEITSBEOGENE HINWEISE	2
PRODUKTBEZOGENE SICHERHEITSHINWEISE	2
ALLGEMEINES	2
BESTIMMUNGSGEMÄSSE VERWENDUNG	2
NICHT BESTIMMUNGSGEMÄSSE VERWENDUNG	3
AUFBAU	3
VORTEILE UND AUSSTATTUNG	3
ANSCHLÜSSE	4
MONTAGE	5
DICHTHEITSKONTROLLE	7
INBETRIEBNAHME	7
BEDIENUNG	7
WARTUNG	8
AUSSERBETRIEBNAHME	8
AUSTAUSCH	8
ENTSORGEN	8
TECHNISCHE DATEN	8
LISTE DER ZUBEHÖRTEILE	8
GEWÄHRLEISTUNG	8
TECHNISCHE ÄNDERUNGEN	8

ZU DIESER ANLEITUNG



- Diese Anleitung ist ein Teil des Produktes.
- Für den bestimmungsgemäßen Betrieb und zur Einhaltung der Gewährleistung ist diese Anleitung zu beachten und dem Betreiber auszuhändigen.
- Während der gesamten Benutzung aufbewahren.
- Zusätzlich zu dieser Anleitung sind die nationalen Vorschriften, Gesetze und Installationsrichtlinien zu beachten.

SICHERHEITSBEZOGENE HINWEISE

Ihre Sicherheit und die Sicherheit anderer ist uns sehr wichtig. Wir haben viele wichtige Sicherheitshinweise in dieser Montage- und Bedienungsanleitung zur Verfügung gestellt.

✓ Lesen und beachten Sie alle Sicherheitshinweise sowie Hinweise.



Dies ist das Warnsymbol. Dieses Symbol warnt vor möglichen Gefahren, die den Tod oder Verletzungen für Sie und andere zur Folge haben können. Alle Sicherheitshinweise folgen dem Warnsymbol, auf dieses folgt entweder das Wort „GEFAHR“, „WARNUNG“ oder „VORSICHT“. Diese Worte bedeuten:

▲GEFAHR

bezeichnet eine **Personengefährdung** mit einem **hohen Risikograd**.

→ Hat **Tod** oder **eine schwere Verletzung** zur Folge.

▲WARNUNG

bezeichnet eine **Personengefährdung** mit einem **mittleren Risikograd**.

→ Hat **Tod** oder **eine schwere Verletzung** zur Folge.

▲VORSICHT

bezeichnet eine **Personengefährdung** mit einem **niedrigen Risikograd**.

→ Hat eine **geringfügige oder mäßige Verletzung** zur Folge.

HINWEIS bezeichnet einen **Sachschaden**.

→ Hat eine **Beeinflussung** auf den laufenden Betrieb.



bezeichnet eine Information



✓ bezeichnet eine Handlungsaufforderung

PRODUKTBEZOGENE SICHERHEITSHINWEISE



▲GEFAHR Ausströmendes Flüssiggas (Kategorie 1):

- ist extrem entzündbar,
- kann zu Explosionen führen,
- verursacht schwere Verbrennungen bei direktem Hautkontakt.
- ✓ Verbindungen regelmäßig auf Dichtheit prüfen!
- ✓ Bei Gasgeruch und Undichtheit → Flüssiggasanlage sofort außer Betrieb nehmen!
- ✓ Zündquellen oder elektrische Geräte außer Reichweite halten!
- ✓ Entsprechende Gesetze und Verordnungen beachten!

▲VORSICHT Beschädigung des Produktes durch Bewegungen der Gasflasche!

Mitgerissene Flüssigphase kann zu überhöhtem Druckanstieg in der Flüssiggasanlage und zur Beschädigung des Produktes oder der Flüssiggasanlage führen.

✓ Während des Betriebs die Gasflasche nicht bewegen!

ALLGEMEINES

Das Regler-Schlauch-Set für Gas-Kartuschen-Geräte ist zum Anschluss von Gasgrills mit einem Gas-Kartuschen-Anschluss an 5 bzw. 11 kg Gasflaschen geeignet.

HINWEIS Am Gasgerät ist ein Niederdruckregler für Gas-Kartuschen mit

Anschlussgewinde IG 7/16-28 UNEF nach EN 417, IG 1-20 UNEF oder GAZ erforderlich.

BESTIMMUNGSGEMÄSSE VERWENDUNG

Betriebsmedien

- Flüssiggas (Gasphase)



Eine **Liste der Betriebsmedien** mit Angabe der Bezeichnung, der Norm und des Verwendungslandes erhalten Sie im Internet unter www.gok.de/liste-der-betriebsmedien.



Betreiberort

- Betrieb im Außenbereich (Betrieb in einem Bereich mit unbegrenztem Luftaustausch)
- Betrieb im wettergeschützten und sonnengeschützten Außenbereich

HINWEIS Bei Anwendungen im Freien muss das Produkt so angeordnet oder geschützt werden, dass kein Tropfwasser eindringen kann. Der Einbau unter einer Behälter-Schutzhaube bzw. in einen Reglerschrank oder Schutzkasten wird empfohlen.

Einsatzbereich



- Grillen (BBQ) privat

Einbauort

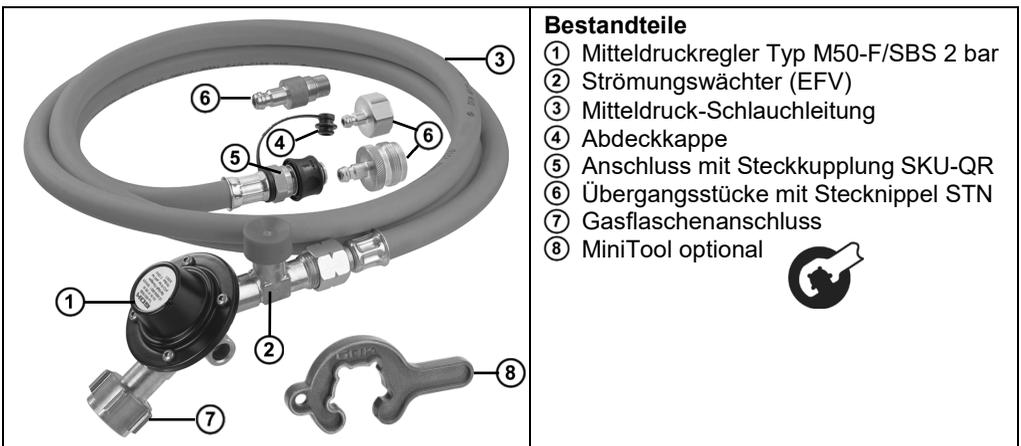
- einerseits zum wahlweisen Anschluss an eine 5 bzw. 11 kg Gasflasche, andererseits an einen fest installierten Niederdruckregler mit einem Gas-Kartuschen-Anschluss am Gasgerät (Bedienungsanleitung Gasgerät beachten!)

NICHT BESTIMMUNGSGEMÄSSE VERWENDUNG

Jede Verwendung, die über die bestimmungsgemäße Verwendung hinausgeht, **niemals**:

- z. B. Betrieb mit anderen Betriebsmedien, Drücken
- Verwendung von Gasen in der Flüssigphase
- Einbau entgegen der Durchflussrichtung
- Betrieb mit nicht zulässigen Schlauchleitungen
- Änderungen am Produkt oder an einem Teil des Produktes
- Betrieb im Innenbereich
- Verwendung in gewerblich genutzten Flüssiggasanlagen

AUFBAU



Bestandteile

- ① Mitteldruckregler Typ M50-F/SBS 2 bar
- ② Strömungswächter (EFV)
- ③ Mitteldruck-Schlauchleitung
- ④ Abdeckkappe
- ⑤ Anschluss mit Steckkupplung SKU-QR
- ⑥ Übergangsstücke mit Stecknippel STN
- ⑦ Gasflaschenanschluss
- ⑧ MiniTool optional



VORTEILE UND AUSSTATTUNG

- Mitteldruckregler Typ M50-F/SBS Abgang 35° mit Strömungswächter (EFV) mit manueller Öffnung, sperrt bei Schlauchbeschädigung die Gaszufuhr ab



Strömungswächter EFV - Excess Flow Valve
Bezeichnung nach EN 16129 für integrierte Schlauchbruchsicherung SBS

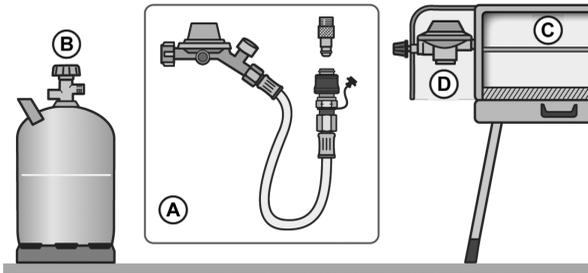
- Mitteldruck-Schlauchleitung (Gummi mit Textileinlage; kältebeständig bis -30 °C; Schlauchabmessung 6,3 x 3,5 mm) G 3/8 LH-ÜM x Steckkupplung SKU-QR

- Übergangsstück mit einerseits Stecknippel STN zum einfachen Lösen der Schlauchleitung, andererseits AG 7/16-28 UNEF bzw. AG 1-20 UNEF zum Anschluss an den Niederdruckregler des Gasgerätes
- durch eine besondere Vorrichtung ist die Steckkupplung Typ SKU-QR manipulationssicher - eine Entriegelung ist nur mittels Stecknippel STN möglich
- optional MiniTool zum Anschließen und Lösen von Kleinflaschenreglern 

i Die dem Produkt beiliegenden Bedienungsanleitungen beachten!

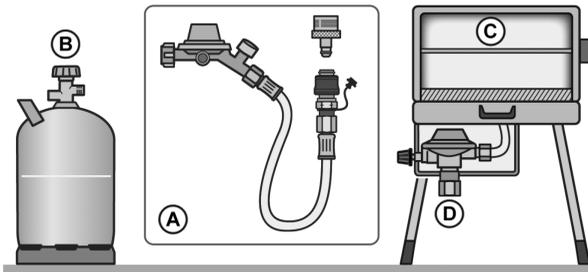
Anwendungsbeispiele:

Anschluss Gasgrill an 5 kg oder 11 kg Gasflasche



Das Anschluss-Set (A) dient als Verbindung zwischen einer Gasflasche (B) und dem anzuschließenden Gasgerät (C) mit Niederdruckregler (D) für Gas-Kartuschen .
Der Niederdruckregler (D) ist Bestandteil des Gasgerätes (C) und in dieses fest eingebaut.

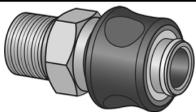
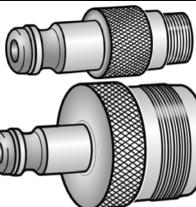
Anschluss Gasgrill mit US 1 Zoll Anschluss an 5 kg oder 11 kg Gasflasche



Gasflasche (B) und Gasgerät (C) sind nicht im Lieferumfang inbegriffen.

ANSCHLÜSSE

Anschluss ① am Druckregler	Handelsname/ Abmessung nach Norm	Montagehinweis
Gasflaschenanschluss	<ul style="list-style-type: none"> • Shell-Anschluss Flügel weich mit Gummidichtung und Überwurfmutter 5-Flügel G.2 = Gewinde W 21,8 x 1/14-LH 	<ul style="list-style-type: none"> • Handfest anziehen! 
	<ul style="list-style-type: none"> • Kleinflaschenanschluss KLF mit Überwurfmutter 5-Flügel G.12 = Gewinde W 21,8 x 1/14-LH 	<ul style="list-style-type: none"> • Handfest anziehen! 

für Schlauchleitungs-anschluss	<ul style="list-style-type: none"> • Gewindecchluss H.6 = Gewinde G 3/8-LH-KN 	<ul style="list-style-type: none"> • Anzugsmoment: 15 Nm 
		
Anschluss ③ an Schlauchleitung	Handelsname/ Abmessung nach Norm	Montagehinweis
Eingangsanschluss	<ul style="list-style-type: none"> • Kugelnippelanschluss G.25 = Gewinde G 3/8-LH 	<ul style="list-style-type: none"> • Schlüsselweite SW 19 Sechskant • Anzugsmoment 15 Nm 
		
Ausgangsanschluss für Übergangsstück	<ul style="list-style-type: none"> • Steckkupplung SKU-QR mit Abdeckkappe • nach DIN 4815-5 	<ul style="list-style-type: none"> • Abdeckkappe ④ aufstecken bei Nichtbenutzung
		
Anschluss ⑥ am Gasgerät	Handelsname/ Abmessung nach Norm	Montagehinweis
Eingangsanschluss	<ul style="list-style-type: none"> • Übergangsstück mit Stecknippel STN • nach DIN 4815-5 	
	<ul style="list-style-type: none"> • Ausgang wahlweise: <ul style="list-style-type: none"> • AG 7/16-28 UNEF nach EN 417 oder • AG 1-20 UNEF nach EN 417 • IG M16 x 1,5 (GAZ) 	<ul style="list-style-type: none"> • Handfest anziehen! 

MONTAGE

Vor der Montage ist das Produkt auf Transportschäden und Vollständigkeit zu prüfen. Alle nachfolgenden Hinweise dieser Montage- und Bedienungsanleitung müssen vom Fachbetrieb, Betreiber und Bediener beachtet, eingehalten und verstanden werden. Voraussetzung für ein einwandfreies Funktionieren der Anlage ist eine fachgerechte Installation unter Beachtung der für Planung, Bau und Betrieb der Gesamtanlage gültigen technischen Regeln.

Schraubverbindungen

⚠️ WARNUNG

Explosions-, Brand- und Erstickungsgefahr durch Undichtheit der Anschlüsse!

Kann durch Verdrehen des Produktes zu Gasaustritt führen.

- ✓ Produkt nach der Montage und beim Nachziehen der Anschlüsse nicht mehr verdrehen!
- ✓ Nachziehen von Anschlüssen nur in vollständig drucklosem Zustand!



⚠️ VORSICHT

Verletzungsgefahr durch herausgeblasene Metallspäne!

Metallspäne können Ihre Augen verletzen.

- ✓ Schutzbrille tragen!

⚠ Montagehinweise

HINWEIS Funktionsstörungen durch Rückstände!

Die ordnungsgemäße Funktion ist nicht gewährleistet.

- Sichtkontrolle auf eventuelle Metallspäne oder sonstige Rückstände in den Anschlüssen vornehmen!
 - Metallspäne oder sonstige Rückstände durch vorsichtiges Ausblasen unbedingt entfernen!
- Zur Montage der Anschlüsse Montagehinweise unter ANSCHLÜSSE beachten.
Die Montage ist gegebenenfalls mit einem **geeigneten Werkzeug** vorzunehmen.
Bei Schraubverbindungen muss immer mit einem zweiten Schlüssel am Anschlussstutzen gehalten werden.

Ungeeignete Werkzeuge, wie z. B. Zangen, nicht verwenden! **Beschädigung des Produktes durch falsche Einbaurichtung!**

Die ordnungsgemäße Funktion ist nicht gewährleistet.

- Einbaurichtung beachten (diese ist auf dem Produkt erkennbar mit einem Pfeil ➡ gekennzeichnet)!

Die Gasflasche ist aufrecht auf eine ebene Aufstellfläche standsicher zu stellen.

Die angeschlossenen Armaturen an der Gasflasche sind gegen Witterungseinflüsse zu schützen.

Montage Anschluss-Set

Beiliegende Montage- und Bedienungsanleitungen des Druckreglers, der Steckkupplung und der Mitteldruck-Schlauchleitung beachten.

➔ 1. Montage Übergangsstück an Gasgerät

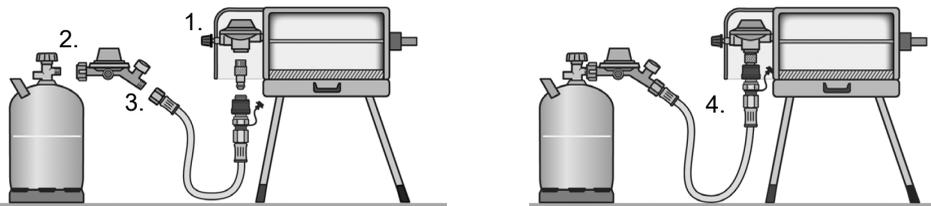
- Gaskartusche, wenn vorhanden, entfernen.
- Übergangsstück ⑥ in den Niederdruckregler des Gasgerätes ① einschrauben.

➔ 2. Montage des Mitteldruckreglers an die Gasflasche

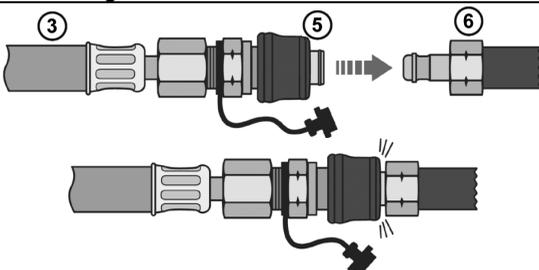
- Überwurfmutter ⑦ des Mitteldruckreglers ① an die Gasflasche montieren.
(optional unter Zuhilfenahme des MiniTools ⑧)

➔ 3. Montage der Mitteldruck-Schlauchleitung an Mitteldruckregler

- Mitteldruck-Schlauchleitung ③ mit Mitteldruckregler ① über Kugelnippelanschluss verbinden.



➔ 4. Montage / Zusammenbau Anschluss-Set mittels Steckkupplung = Einkuppeln



- Steckkupplung Typ SKU-QR ⑤ der Mitteldruck-Schlauchleitung ③ an den Stecknippel STN des Übergangsstücks ⑥ einkuppeln.
- Steckkupplung Typ SKU-QR mit dem Stecknippel STN zusammenstecken bis Verriegelung hörbar einrastet.

DICHTHEITSKONTROLLE



⚠ VORSICHT Verbrennungs- oder Brandgefahr!

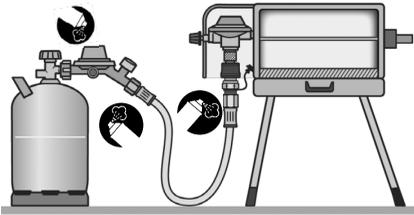
Schwere Hautverbrennungen oder Sachschäden.

✓ Keine offenen Flammen zur Prüfung verwenden!

Dichtheitskontrolle vor Inbetriebnahme

Vor Inbetriebnahme sind die Anschlüsse des Produktes auf Dichtheit zu prüfen!

1. Alle Absperrarmaturen der angeschlossenen Verbraucher schließen.
2. Gasentnahmeverventil oder Gasflaschenventil(e) langsam öffnen.
3. Ist eine Sicherheitseinrichtung (z.B. SBS, EFV) zu dem angeschlossenen Verbraucher zwischengeschaltet, ist diese bei der Dichtheitsprüfung zu öffnen.
4. Alle Anschlüsse mit schaumbildenden Mitteln nach EN 14291 (z. B. Lecksuchspray, Bestell-Nr. 02 601 00) einsprühen.
5. Dichtheit prüfen, indem auf Blasenbildung im aufgesprühten schaumbildenden Mittel geachtet wird.

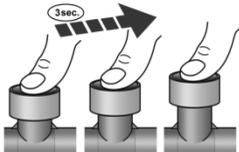


HINWEIS

Bilden sich weitere Blasen, müssen die Anschlüsse nachgezogen werden (siehe MONTAGE). Falls sich die Undichtheiten nicht beseitigen lassen, darf das Produkt nicht in Betrieb genommen werden.



INBETRIEBNAHME



Das Produkt ist nach MONTAGE und erfolgreicher DICHTHEITSKONTROLLE betriebsbereit.

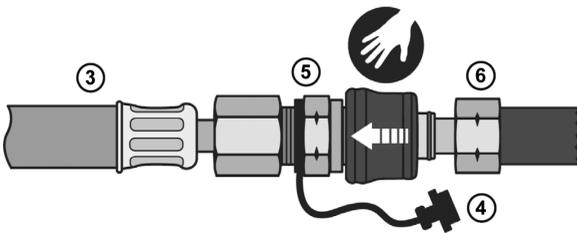
Die Inbetriebnahme des Strömungswächters (EFV) erfolgt durch Drücken des Bedienknopfes, bis ein Druckausgleich stattfindet.

BEDIENUNG

Einkuppeln siehe Seite 6

Auskuppeln

Zuerst die Absperrarmatur des angeschlossenen Verbrauchers und das Gasflaschenventil schließen.



- Steckkupplung Typ SKU-QR ⑤ der Mitteldruck-Schlauchleitung ③ vom Stecknippel STN des Übergangsstücks ⑥ trennen.
- Steckkupplung Typ SKU-QR an der Grifffläche der Schiebbehülse fassen, in Pfeilrichtung schieben
- Stecknippel STN löst sich
- SKU-QR mit Verschlussstopfen ④ schließen

HINWEIS

Beim Auskuppeln unterbricht die Gassperre der Steckkupplung Typ SKU-QR automatisch den Gasdurchfluss, so dass kein Gas unkontrolliert austreten kann.

Nach dem Auskuppeln auf den freien Anschluss der Steckkupplung Typ SKU-QR, zum Schutz gegen Verunreinigungen, den Verschlussstopfen ④ aufstecken.

WARTUNG

Das Produkt ist nach ordnungsgemäßer MONTAGE und BEDIENUNG wartungsfrei.

AUSSERBETRIEBNAHME

Gaszufuhr und dann Absperrarmaturen der angeschlossenen Verbraucher schließen. Bei Nichtbenutzung der Flüssiggasanlage alle Ventile geschlossen halten.

HINWEIS Alle freien Anschlüsse in den Zuleitungen der Flüssiggasanlage sind mit einem geeigneten Verschluss dicht zu verschließen, um ausströmendes Gas zu vermeiden!

AUSTAUSCH

Bei Anzeichen jeglichen Verschleißes und jeglicher Zerstörung des Produktes oder eines Teiles des Produktes muss dieses ausgetauscht werden. Bei Austausch des Produktes Schritte MONTAGE, DICHTHEITSKONTROLLE und INBETRIEBNAHME beachten! Um unter normalen Betriebsbedingungen die einwandfreie Funktion der Installation zu gewährleisten wird empfohlen, Anlagenteile die Verschleiß oder Alterung unterliegen, wie z. B. Druckregler, Schlauchleitungen, Absperrrichtungen, nach 10 Jahren auszuwechseln.

ENTSORGEN



Um die Umwelt zu schützen, dürfen unsere Produkte nicht mit dem Hausmüll entsorgt werden.

Das Produkt ist über örtliche Sammelstellen oder Wertstoffhöfe zu entsorgen.

TECHNISCHE DATEN

Technischen Daten siehe beiliegenden Montage- und Bedienungsanleitungen.

LISTE DER ZUBEHÖRTEILE

Produktbezeichnung	Bestell-Nr.
Mini Tool Signalblau RAL 5005	81 100 00

GEWÄHRLEISTUNG

Wir gewähren für das Produkt die ordnungsgemäße Funktion und Dichtheit innerhalb des gesetzlich vorgeschriebenen Zeitraums. Der Umfang unserer Gewährleistung richtet sich nach § 8 unserer Liefer- und Zahlungsbedingungen.



TECHNISCHE ÄNDERUNGEN

Alle Angaben in dieser Montage- und Bedienungsanleitung sind die Ergebnisse der Produktprüfung und entsprechen dem derzeitigen Kenntnisstand sowie dem Stand der Gesetzgebung und der einschlägigen Normen zum Ausgabedatum. Änderungen der technischen Daten, Druckfehler und Irrtümer vorbehalten. Alle Abbildungen dienen illustrativen Zwecken und können von der tatsächlichen Ausführung abweichen.